

Wir wollten, dass er JESUS fand

von Br. Thomas Gebhardt

Sprüche 21:1

Gleich Wasserbächen ist das Herz des Königs in der Hand des HERRN; er leitet es, wohin immer er will.

Diesen Text kann man ganz unterschiedlich interpretieren. Lassen wir uns heute ein wenig von Gottes Geist in eine bestimmte Richtung führen. Ich möchte Sie fragen, in wessen Hand ist Ihr Herz. Die Menschen haben oft ihr Herz an irgendetwas oder an irgendwen gehängt. Gottes Wort sagt im neuen Testament: ([Lk 12:34](#)) "Denn wo euer Schatz ist, da wird auch euer Herz sein." Wo ist das, was wir am meisten lieben? Wo ist das, wo wir die meiste Zeit dafür verwenden. Was macht uns am meisten Spaß. Diese Frage müssen wir uns alle stellen, denn genau dort wird unser Schatz sein, und ob wir es wahr haben wollen oder nicht, dort wird auch unser Herz sein.

Viele Menschen wundern sich heute, warum sie Gottes Leitung nicht richtig erkennen und spüren. Vielleicht gehören Sie auch dazu? Wenn Sie in der Hand des Herrn wären, dann würde ER Sie leiten, wohin ER will und glauben Sie mir, Gottes Leitung ist immer wunderbar. Wohin und wie ER uns leitet, ist einfach optimal für unser Leben. Wie so ein Wasserbach, der sich einen Weg sucht, der optimal für Ihn ist, ist Ihr Herz in der Hand Gottes. ER führt Sie, wo immer ER will, dass Sie hinkommen.

Die Frage ist, und ich möchte sie noch einmal stellen, ist Ihr Herz in der Hand unseres Herrn JESUS Christus. Ich könnte auch fragen, ist JESUS der Wichtigste in Ihrem Leben? Gottes Wort warnt uns: ([Spr 21:2](#)) "Jeder Weg eines Menschen ist recht in seinen Augen, aber der HERR prüft die Herzen." In unseren Gedanken und nach unserer Vorstellung biegen wir die Dinge so hin, dass in unseren Augen jeder Weg richtig ist, den wir gehen. Ist das nicht so auch bei Ihnen? Ganz gleich, wie manchmal das Leben verläuft, wir sind uns sicher, den Weg, den wir gegangen sind, war gut.

Aber schauen Sie, JESUS sieht das Herz an. Gott sieht nicht nur unser Herz an, sondern ER prüft es. Da ging ich einmal in eine Gemeinde in Bietigheim-Bissingen, um als Pastor auszuhelfen. Wir hatten Jugendstunde. Ein Jugendlicher, der mit der Polizei Schwierigkeiten hatte und im Gefängnis war, sollte auch da sein. Die Gemeinde hatte für ihn gebürgt und er tat gemeinnützige Arbeit in der Gemeinde. Er erschien nicht und die Gemeinde hatte von jemandem gehört, dass er wieder auf die schiefe Bahn gekommen war. Ich sprach an diesem Abend über Herzensgebet. Die Gemeinde und ich beteten. Sie beteten laut und leise, gefühlvoll und sehr unbeteiligt und ca. kurz nach 12 Uhr nachts waren alle bis auf 5-6 Leute weg. Aber uns war das Leben dieses Mannes ein wirkliches Herzensanliegen. Wir wollten, dass er JESUS fand. Gegen halb 5 Uhr in der Früh kam der junge Mann in einem schrecklichen Zustand. Als er uns beten sah, fing er an sein Leben zu ändern. Er wurde ein neuer Mensch. Gott aber hatte uns in dieser Nacht geprüft. Er hat unsere Herzen geprüft, ob wir es ernst meinen. Gott prüft auch Ihr Herz, ob es für Gott oder für irgendetwas anderes schlägt!

Gott segne Sie und seien Sie freudig auf dem Weg mit Gott. Ihr Thomas Gebhardt